

Body Teamwork® setzt sich international durch

MFT präsentiert neue Vertriebspartner und tolle Verkaufszahlen im ersten Halbjahr

Das österreichische Unternehmen MFT erzielte im ersten Halbjahr mit Body Teamwork® eine Umsatzsteigerung von 100 %. Für die erfolgreiche Internationalisierung hat sich der Weltmarktführer für Koordinationstraining in den beiden zentralen Geschäftsbereichen Retail und Studio mit starken Partnern umgeben.

Entscheidend für den Wachstumskurs ist die neue strategische Vertriebsallianz mit starken Partnern in den jeweiligen Marktsegmenten. Im Studiobereich hatte sich der österreichische Komplettanbieter zuletzt bereits in der DACH-Region neu aufgestellt. Den Verkauf an Fitness- und Medical Fitnessseinrichtungen übernehmen jeweils inländische Distributoren – in Österreich The Fitness Company, in der Schweiz Montana Sport sowie in Deutschland die proxomed/proxowell GmbH.

Im Retailbereich wurde eine Vertriebsallianz mit ACCELL Fitness bereits sehr erfolgreich im Jänner gestartet. Mit dem zweitgrößten Player für Heimfitnessgeräte in Europa hat MFT für Nordamerika, Australien, Neuseeland, Singapur, Europa

(ausser DACH) und Südafrika eine Vertriebsvereinbarung geschlossen. Mit der Entscheidung für starke Partner in den jeweiligen Märkten will MFT an seine hervorragende Marktposition in der Schweiz und in Österreich anknüpfen.

Gute Produktverkäufe in den Heimatmärkten

Im Stammmarkt der DACH-Region konnte MFT mit seinem S3-Konzept für Body Teamwork® im zurückliegenden Geschäftsjahr grosse Erfolge feiern. Vom Flaggschiff im Studiobereich, der MFT S3-Coordination Line Multimedia wurden 55 komplette Linien ausgeliefert, vom Testgerät MFT S3-Check gar 350 Stück. Auch die MFT S3-Group Fitnesskonzepte haben 120 Fitnessstudiobetreiber erworben. Zu den begeisterten Kunden zählen auch die grossen Namen der Fitnessclubs, wie John Harris Fitness (A), Äquilibris (CH) und Fitness Company (D). Die Premiumanbieter haben den neuen Trend Body Teamwork® als Erste erworben und geniessen das positive Feedback der Mitglieder. MFT sieht sich in der Produktentwicklung bestätigt und die zahlreichen wissenschaftlichen Studien zur hohen Bedeutung von Koordinationstraining im Fitnesssport finden ihre Entsprechung in der Praxis.

Borgi Roberto, Geschäftsführer Fitnexx Studio, Oensingen (CH):

„Die S3-Coordination Line ist als Warm-up fix in jedem Trainingsplan verankert und die Geräte sind bei den Mitgliedern sehr beliebt. Die vier Trainingsstationen sind laufend belegt. Daher denken wir bereits an die Anschaffung einer zweiten Coordination Line für unser Studio.“

John Harris Fitness, die Nr. 1 in Österreich, mit 5 Studios in Wien und 2 integrierten Ärztezentren vertreten, setzte den Trend als Erstes in Österreich um.

„Das S3 Konzept ist ein innovatives Konzept, welches eine Bereicherung für unser Studio darstellt. Die Geräte sind vielseitig einsetzbar, einfach zu bedienen und entsprechen auch optisch unseren Anforderungen. Die Group Fitness Programme erfüllen alle Bedürfnisse der Aerobicfans und auch die neu bestellte S3 Coordination Line wird für neuen Schwung und Motivation für Trainer und Teilnehmer sorgen“, so Mag. **Alfredo Scarlata**, Club



Manager im John Harris Fitness am Schillerplatz.

Implementation: Koordinationstraining als „verlängertes Warm-up“ – gesunder Rücken, gesunde Gelenke und besserer Trainingseffekt bei Kraft- und Ausdauertraining

Betrachtet man den Trainingsablauf im Studio, dann bietet sich als Zeitpunkt für das Koordinationstraining der Übergang zwischen dem Warm-up zum klassischen Gerätetraining an. Die MFT S3-Coordination Line beispielsweise verankert Koordinationsübungen gewissermassen als „verlängertes Aufwärmprogramm“, was eine Vielzahl von Vorteilen für alle Beteiligten mit sich bringt:

- Koordinationstraining wird zu einem festen Bestandteil des Trainings.
- Es findet genau zum richtigen Zeitpunkt statt, indem der Körper (idealerweise nach kurzer Erwärmung auf einem Cardiogerät) ausgeruht ist und optimal auf koordinative Reize anspricht.
- Die gesamte Station (optimalerweise als MFT S3-Coordination Tower, oder -Line mit den audiovisuellen Medien) ökonomisiert und entlastet den Trainingsbetrieb, indem gezielte Übungen durchgeführt werden können und gleichzeitig der (vergleichsweise teurere) Gerätepark entlastet wird.
- Anbieter von MFT-Training dokumentieren ihre Kompetenz in Sachen Gesundheitstraining, Rückenprävention und Gelenkstabilisation (Vermeidung von Überbelastung der Gelenke und Bänder).
- Das Warm-up mittels MFT eignet sich übrigens auch sehr gut für Kursteilnehmer, indem das neuromuskuläre System optimal vorbereitet wird und damit auch die Verletzungsgefahr (z. B. durch „Umknicken“) reduziert wird.

